

ANFRAGE Stadträtin Sabine Zürn (Die Linke) Stadtrat Niko Fostiropoulos (Die Linke) vom 19. November 2013	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	56. Plenarsitzung Gemeinderat 17.12.2013 2013/0239 39 öffentlich
Schadstoff- und Feinstaubbelastung der Luft in Karlsruhe		

1. Wo sind derzeit in Karlsruhe Stationen für Feinstaubmessungen eingerichtet?
2. Welche solcher Stationen gab es in Karlsruhe vor 10 Jahren?
3. Wie haben sich in den letzten 10 Jahren die Werte an den Messstationen in Karlsruhe entwickelt in Bezug auf Feinstaub- und Stickoxidemissionen?
4. Wie oft bzw. an wie vielen Tagen wurden je in den letzten 10 Jahren an welchen Messstationen in Karlsruhe welche Grenzwerte überschritten?
5. Welche Schlüsse zieht die Stadtverwaltung aus diesen Werten?
6. Hält die Stadtverwaltung die bestehenden Messstationen in Karlsruhe für ausreichend für eine wirksame Prävention in Bezug auf gesundheitliche Beeinträchtigungen durch Feinstäube und andere Luftschadstoffe?
7. Gibt es Daten zur Entwicklung von Atemwegserkrankungen im Stadtgebiet von Karlsruhe in den letzten 10 Jahren, wenn ja, welche sind das und wie werden sie von der Stadtverwaltung beurteilt?

Sachverhalt/Begründung:

Feinstaub und Stickoxide können ab einer bestimmten Belastung zu einem Krankheitsrisiko für die Bürgerinnen und Bürger, vor allem für Kinder werden. Mit der Anfrage soll die Entwicklung in den letzten 10 Jahren für das Stadtgebiet Karlsruhe dargestellt werden, um zu klären, ob seitens der Stadt und des Gemeinderates Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit der Bevölkerung erforderlich sind.

unterzeichnet von:
Sabine Zürn
Niko Fostiropoulos

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -
6. Dezember 2013